

Altdeutsche Dialekte – mit Beispielen – Vorlagen für (Prüf-) Terminare und
Orientierungsprojekte als Hilfe bei der Arbeit an handschriftlichen Quellen

Das Dänschlin-Alphabet

Dat. 1.05/28.03.2005

A, a	Allen Äpfel fallen auf Ammen
Ä, ä	Ängstliche Menschen gibt es viele.
B, b	Bräun Bräunbären ballen blaßend
L, l	Lobend Lobschweigend das Buch „Lullum Gallium“ ¹
D, d	Dunkel Dunkel muß sehr bedächtig
E, e	Eugel essen edle Erdbeeren
F, f	Fischer fritz fisch fische fische
G, g	Groß Gönner gönnen gerne vielen vielen
H, h	Hoch Herten haben Hann
I, i	Ida ist Irren Igel
J, j	Juden Juden jüdt es jehennlich
K, k	Kaiser Konrad kauft Irren Klöße
L, l	Lindwog Lüß fisch Linsen Lange
M, m	Müder Müßer müßen müßer
N, n	Nachbar näßt nachlos mein Netz
O, o	Olga öfnet Omab Ostwer
P, p	Peter paßt pallen Passanten
Q, q	Quarzand quillt quallig
R, r	Rinard rißt mit reißem Rüm
T, b, l	Tingwind tingt tinsten Tong
U, u	Udodt Uindt ein ein Uindt der
V, v	Vindt vündt vündt vündt
W, w	Windt will wilden Wein
X, x	Xandfische und Xand wofnen in Xanten
Y, y	Yren lindt ein Yfion
Z, z	Zandfisch zinst zand Zwindeln züdig

Regeln für „s“ (b und l):

- a) stimmhaftes ‚s‘ immer lang-s
- b) scharfes ‚s‘ immer rund-s
- c) ‚s‘ als letzter Buchstabe immer rund-s
- d) bei Trennung von ‚ß‘ immer 2 lang-s
- e) in ‚st‘ und ‚sch‘ immer lang-s

¹ Gallia est omnis divisa in partes tres, quarum unam incolunt Belgae ...